



Betriebssportler aus dem Rathaus spenden für das Stammhaus

Am jüngsten Hallenfußballturnier der Betriebssportgemeinschaft der Stadtverwaltung Jülich nahmen neun Mannschaften teil. Sieger wurde eine Freizeitmannschaft aus Langenfeld. Im Vorfeld des Turniers hatte der Vorstand der BSG beschlossen, den Erlös aus dem Verkauf in

der Cafeteria einem wohltätigen Zweck in Jülich zu spenden. Die Wahl fiel auf das Stammhaus, eine Einrichtung für körperlich und/oder geistig behinderte Jugendliche und junge Erwachsene in der Kuhlstraße. Einschließlich Spenden kamen 200 Euro zusammen. Mit einigen Haus-

bewohnern freuen sich die Leiterin des Stammhauses, Frau Brieden (stehend, 3. v. r.) und die Herren Castehl (stehend, 1. v. l.) und Groebel (stehend, 2. v. r.) vom Vorstand der Betriebssportgemeinschaft der Stadtverwaltung Jülich bei der Übergabe der Spende. Foto: privat